

Unsere Angebote: kompetent, vertraulich, auf Wunsch anonym

Aidshilfe Saar e.V.

im Kultur- und Werkhof N19
Nauwieserstr. 19
66111 Saarbrücken

Telefon: 0681 - 3 11 12
Telefax: 0681 - 3 42 52
Beratungshotline: 0681 - 19 4 11
E-Mail: info@aidshilfesaar.de

www.aidshilfesaar.de



Helfen Sie uns zu helfen!

Spendenkonto:

Sparkasse Saarbrücken
DE04 5905 0101 0000 0009 19

Wir schulen Fachkräfte aus Medizin und Pflege.



Bei der medizinischen und pflegerischen Versorgung von Menschen, die mit HIV oder Aids leben, kommt es immer wieder zu Fragen, Unsicherheiten und Ängsten. Wir bieten Mitarbeitenden und

Auszubildenden aus diesen Bereichen HIV-spezifische Schulungen an.

Wir wollen informieren, für die Lebenssituation von Menschen mit HIV sensibilisieren und dabei unterstützen, Infektionsängste abzubauen und eine professionelle und diskriminierungsfreie Versorgung von Menschen mit HIV sicherzustellen. Je nach Bedarf dauern die Schulungen zwischen einer und vier Zeitstunden.

Wir testen auf HIV.



Wir bieten nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 0681 - 19 4 11 Schnelltests auf HIV an. Das Angebot ist anonym und kostenfrei.

Sie können sich gerne vorab telefonisch von uns beraten zu lassen oder sich auf unserer Homepage über die einzelnen Testangebote informieren.

Unsere Präventionskampagne für Männer, intersexuelle und Trans*-Menschen, die Sex mit Männern haben

Gudd druff!

„Gudd druff!“ ist eine zielgruppenspezifische Präventionskampagne. Zu den Angeboten zählen das Streetwork und die Online-Prävention. In der Großregion arbeiten wir mit Institutionen aus Luxemburg, Metz und Trier im Netzwerk „Gay-Region“ zusammen.

Test it!

Mit „Test it!“ bietet die Kampagne ein regelmäßiges, persönliches Beratungsangebot sowie die Möglichkeit, sich anonym und kostenfrei auf HIV und andere Geschlechtskrankheiten testen zu lassen.

Mehr dazu auf www.gudd-druff.de.

BISS, die Beratungs- und Interventionsstelle für Sexarbeiter



Wir beraten und unterstützen männliche Jugendliche und Erwachsene, die gelegentlich oder regelmäßig der gleichgeschlechtlichen Prostitution nachgehen. Der Arbeitsansatz ist durch

Akzeptanz ihrer speziellen Lebenssituation und individuellen Bedürfnisse gekennzeichnet.

Zu den Angeboten zählen die Aufklärung zu HIV und anderen Geschlechtskrankheiten, Kriseninterventionen, alltagspraktische Hilfen und Sozialberatung, die Begleitung zu Institutionen, die Anbindung an Einrichtungen des sozialen Hilfesystems, die psychosoziale Betreuung sowie die Ausstiegsbegleitung.

 **Aidshilfe
Saar e.V.**

**Wir sind für
Sie da!**

**Infos zum Verein und
den Angeboten**

Die Aidshilfe Saar e.V.

Gegründet am 4. Dezember 1985 sind wir ein unabhängiger, demokratisch strukturierter, eingetragener Verein. Wir sind parteipolitisch und religiös neutral und arbeiten nicht profitorientiert. Wir sind als gemeinnützig anerkannt und Mitglied der Deutschen Aidshilfe, des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes und des AntidiskriminierungsForums Saar.

Wir sind ein Team engagierter ehren- und hauptamtlicher Mitarbeiter_innen. Unsere Wurzeln liegen in der Selbsthilfe. Die professionellen Beratungs- und Unterstützungsangebote verfolgen immer das Ziel individuelle und kollektive Selbsthilfe zu initiieren und zu fördern.

Wir setzen uns ein für die Interessen von Menschen, die mit HIV oder Aids leben sowie für die besonders von HIV bedrohten und betroffenen Gruppen.

Wir begegnen den unterschiedlichen Lebensweisen und -konzepten unserer Zielgruppen mit Respekt und setzen uns für ein gleichbe-

rechtiges Nebeneinander unterschiedlicher Lebensentwürfe ein. Wir tragen dazu bei, deren Emanzipation und gesellschaftliche Akzeptanz zu fördern und Diskriminierung abzubauen. Wir setzen uns dafür ein, die sexuellen Rechte aller Menschen zu wahren und durchzusetzen.

Wir engagieren uns in der Prävention von HIV und anderen Geschlechtskrankheiten.

Zur Erfüllung dieser Ziele unterhalten wir eine Beratungsstelle in der Nauwieserstr. 19 in Saarbrücken, sind Trägerin des Sexarbeiterprojektes „BISS“, der Präventionskampagne „Gudd druff!“ und Gesellschafterin der Drogenhilfe Saarbrücken gGmbH.

Wir werden gefördert durch das Saarland, den Regionalverband Saarbrücken, die Landeshauptstadt Saarbrücken und die Deutsche Rentenversicherung Saarland.

Zur Sicherstellung unseres Engagements sind wir zudem auf Spenden angewiesen.

Unsere Angebote: kompetent, vertraulich, auf Wunsch anonym

Wir unterstützen Menschen, die mit HIV leben.



Wir nehmen uns Zeit, beraten zu den Auswirkungen der Infektion in den unterschiedlichen Lebensbereichen und unterstützen dabei, mit HIV leben zu lernen.

Wir beraten in sozialrechtlichen Fragen, helfen bei der Existenzsicherung, bieten psychosoziale Beratung und begleiten zu Ämtern und Behörden. Migrant_innen unterstützen wir bei ausländerrechtlichen Fragen. Wir informieren zur HIV-Therapie und vermitteln Kontakte zu Praxen und Kliniken, die in der HIV-Therapie erfahren sind. Wir unterstützen mit Fahrdiensten und bei Selbsthilfeaktivitäten.

Wir helfen bei Diskriminierung.



Diskriminierung erfahren Menschen mit HIV in sehr unterschiedlichen Lebensbereichen: im Gesundheitswesen, im Berufsleben, aber auch im persönlichen Umfeld. Auch die Art, mit solchen Erfahrungen umzugehen, ist sehr unterschiedlich.

Diskriminierung muss aber nicht hingenommen werden. Unsere Antidiskriminierungsberatung bietet einen geschützten Rahmen, um sich über Diskriminierungs- und Stigmatisierungserfahrungen auszutauschen. Wir informieren über Rechte und unterstützen bei deren Durchsetzung und bei Beschwerdeverfahren.

Wir beraten zu HIV und anderen Geschlechtskrankheiten.



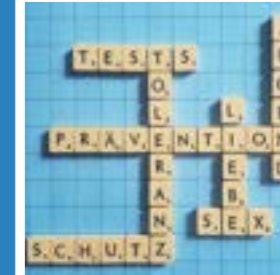
Wir informieren und beraten im persönlichen Gespräch und telefonisch unter 0681 - 19 4 11.

Wir helfen dabei, individuelle Risiken besser einschätzen zu können und gut informierte Ent-

scheidungen über das persönliche Schutzverhalten zu treffen.

Wir beraten zu Kondomen, zur Möglichkeit, sich durch Medikamente vor einer HIV-Infektion zu schützen (PrEP), zur Risikominderung nach einem Safer Sex-Unfall (PEP) und darüber, dass HIV unter Therapie nicht übertragbar ist. Wir informieren zum Test und den Testmöglichkeiten im Saarland.

Wir informieren Jugendliche und junge Erwachsene in Workshops.



Jugendliche und junge Erwachsene sollen informiert und darin gestärkt werden, sich angemessen vor einer HIV-Infektion zu schützen. Wir wollen ihnen ein realistisches Bild des Lebens mit HIV ver-

mitteln und der Ausgrenzung von Menschen mit HIV entgegenwirken.

Für Schulklassen und andere Gruppen bieten wir Workshops an. In der Regel arbeiten wir dabei in geschlechtshomogenen Gruppen. Teilnehmen können Personen ab dem 14. Lebensjahr.